

Brautpaar beim „Poltern“ erwischt!

Gestern gegen 20:00 Uhr wurde das heutige Brautpaar in Henndorf beim Konzert der „Seer“ gesichtet..... Bericht Seite 3



Quelle: Die Seer

Unbeschreiblich glücklich

Mit heutigem Tag endet das „Wilde Zusammenleben“ zweier Bewohner aus Oberfranking.

Mit Hilfe von freiwilligen Helfern – Danke an dieser Stelle an Sigrid Stöger und Stefan Sternad – wird das Verhältnis der beiden Betroffenen vor dem Gesetz und der Welt erfolgreich legalisiert. Das Paar einigt sich auf einen gemeinsamen Familiennamen und ist ab sofort als Petra Anna und Andreas Voithofer registriert.

Das Redaktions-Team wünscht dem frischvermählten Paar für die gemeinsame Zukunft alles erdenklich Gute!

Tumult im Gedächtnishaus

Museumsbetrieb durch Fotografen aus Salzburg gestört!

Aus sicherer Informationsquelle wird gemeldet, dass sich heute Vormittag im Franz Xaver Gruber Gedächtnishaus in Hochburg wilde Szenen abgespielt haben sollen. Der normale Museumsbetrieb wurde jäh gestört, als ein renommierter Fotograf aus Salzburg Belichtungs- und Aufnahmegeräte in der Erinnerungsstätte für den Komponisten des weltweit berühmten Weihnachtsliedes „Stille Nacht“ deponierte. Der Grund für diesen Aufruhr soll das Paarshooting für unser Brautpaar gewesen sein, welches sich die altwürdigen Mauern dieses Hauses als Kulisse für die Hochzeitsfotos ausgesucht hatte.

Märchenhafte Begegnung...

Innige und tiefe Gefühle führten dazu, dass sich zwei Mitarbeiter der Firma Sigmatek unsterblich ineinander verliebten. Der Grund für diesen unerwarteten, emotionalen Ausbruch konnte noch nicht ermittelt werden...

Es kursiert das Gerücht, dass der berühmte „Funke“ bei einer ersten intensiven Konfrontation stattfand, als eine Charge von Bauteilen als Reklamation von der Prüftechnik in die Gehäusemontage zurückgeschickt wurde. Beide Kontrahenten gaben ihr Bestes bei einer hitzigen Diskussion um den Austausch von leicht beschädigten Gehäuseteilen. Womöglich nutzte Amor diese explosive Stimmung, um seine Pfeile abzuschießen und beide Beteiligten mitten ins Herz zu treffen. Ebenso konnte gelegentlich der Deal von Schokolade (FC Bayern Osterhasen bzw. Weihnachtsmänner) gegen Gummibärchen beobachtet werden, welchem allerdings keine große Aufmerksamkeit beigemessen wurde.

Bekannt ist bisher nur, dass aufgrund der täglichen Begegnung dieser zwei Personen ein Austausch von bezaubernden Lächeln und magischen, betörenden Blicken stattfinden konnte.

Dieser blieb lange Zeit unbemerkt von den ansonsten sehr aufmerksamen Kolleginnen und Kollegen.

Das betriebsinterne Frühwarnsystem hat in diesem besonderen Fall kläglich versagt.

Nur einer einzigen lieben Kollegin (Trauzeugin) ist es gelungen, die Signale zu erkennen und richtig zu interpretieren. Ausschließlich durch ihre unterstützende Verschwiegenheit konnte sich das Verhältnis der beiden Täter ungestört zu einer Beziehung entwickeln.

Durch eine Unachtsamkeit am neuen Firmenparkplatz wurde die bis dahin geheime Romanze jäh aufgedeckt. Nach diesem Vorfall fiel die folgeschwere Entscheidung, diese Affäre offiziell zu machen und zukünftig ein gemeinsames Leben zu führen. Den Rest dieser Geschichte kennt man ja...

Verstoß gegen die Ruhezeitenverordnung

Unerwartete Lärmbelästigung während der Mittags-Ruhezeit vor dem Gemeindeamt in Franking.

Nach einer Trauung stimmte der frischgebackene Ehemann plötzlich vor dem Standesamt ein Lied an. Ob diese Gesangseinlage Ausdruck von Freude, Angst oder purer Verzweiflung war, ist nicht bekannt. Die überraschte Ehefrau fiel nach einer kurzen Schrecksekunde zur Unterstützung in die Darbietung ihres Gatten mit ein.

Das eheliche Duett klang dermaßen erbärmlich

und mitteleiderregend, dass Hochzeitsgäste selbstlos in das eskalierende Geschehen eingreifen mussten. Sie versuchten, die falschen Töne des Paares zu übertönen. Mit vereinten Kräften konnte das Lied ohne weitere Vorkommnisse und ohne Schaden zu Ende gesungen werden. Auf eine Strafanzeige wird seitens der Gemeinde Franking freundlicherweise verzichtet.



Quelle: Privat

Polterabend auf Gut Aiderbichl

Brautpaar wurde bei nächtlicher Spritztour beim Seer-Konzert ertappt. Henndorf beim „Poltern“ in Aufruhr.

Trotz aller Dementis des Brautpaares wurde dieses beim Seer-Konzert in Henndorf beim traditionellen „Poltern“ ertappt. Unverständlicherweise schlugen im Vorfeld sämtliche Bemühungen der beiden Trauzeugen, jeweils einen Polterabend zu organisieren, fehl. Getrenntes Feiern war für das Paar offensichtlich keine Option.

Entgegen aller Konventionen legten die beiden ein schamloses Verhalten an den Tag, indem sie gemeinsam bis zum frühen Morgen durch die letzte Nacht vor der Hochzeit feierten. Gerüchten zufolge tanzten sie engumschlungen zu ihrem gemeinsamen Lieblingslied. Ob es Zufall war,

oder einfach nur unverschämtes Glück, sei dahingestellt. Das Timing jedenfalls war absolut perfekt – der Konzerttermin am Vorabend der Hochzeit bot dem Paar die Gelegenheit, das gewählte Lied zum Hochzeitstanz – sozusagen als Generalprobe – bei Livemusik noch einmal zu trainieren. Da die beiden niemandem gefehlt hatten, und deshalb nicht als vermisst gemeldet wurden, ist die Uhrzeit ihrer Rückkunft nach Franking unbekannt.

Aufgrund dieser nächtlichen Spritztour besteht akute Gefahr, dass die beiden Hauptbeteiligten heute etwas unausgeschlafen wirken.



Steckbrief - Das sind wir

Name	Petra Anna	Andreas
geboren	07.05.1964 in Riedersbach	04.05.1969 in Salzburg
Tierkreiszeichen/Aszendent	Stier / Krebs	Stier / Widder
Abgeschlossener Beruf	Reisebürokauffrau	Mediendesign, KFZ-Mechaniker
Derzeitige Tätigkeit	Fa. Sigmatek GMO	Fa. Sigmatek PT
Augen-/Haarfarbe	Blau / weiß	Blau / blond
Hobbies	Motorradfahren, Musik, Astrologie	Motorradfahren, Musik, Computer
Liebblingsband/-Song	Die toten Hosen / Bonnie & Clyde	U2/ Evation
Lieblingsmusical	Tanz der Vampire, Cats, Romeo und Julia	Cats, Starlight Express, Phantom der Oper
Lieblingsoper	AIDA	Die Zauberflöte
Lieblingsfilm	Love Story (1970) Die Schöne und das Biest (2017)	Win Commander Amagedon
Lieblingsbuch	Der kleine Prinz (Antoine de Saint-Exupéry), Herzfleiscentartung (L. Laher)	Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab? (Sam McBratney, Anita Jeram)
Sport passiv	Fußball	Eishockey
Liebblingsteam/-spieler	FC Bayern / Franck Ribéry #7	EC Red Bull Salzburg/ Daniel Welser
Liebblingstier	Hund	Katze
Liebblingsfarbe	Blau	Grün
Motto	Geht nicht, gibt's nicht	Nichts ist so dunkel, wie es scheint

Bild des Tages

Quelle: Privat

Gemeinsame Aktivitäten

Es ist ein wunderbarer Zufall, dass wir beinahe die gleichen Interessen bezüglich Freizeitgestaltung haben.

Wir mögen es.....

- Gemeinsam zu lachen
- Musik zu hören
- Motorrad zu fahren
- Museen zu besuchen
- Den Sternenhimmel zu betrachten
- Städte zu erkunden
- Spazieren zu gehen, durch den Regen zu wandern
- Eis zu naschen
- Rotwein zu genießen
- Konzerte zu besuchen
- Sport zu schauen
- Auf unserer Terrasse zu chillen
- Streiche auszuhecken
- Unsere Möbel selbst zu bauen
- Durch Tierparks zu schlendern
- Natur zu erleben
- Im See zu schwimmen
- Gemeinsam zu kochen
- für Gesprächsstoff zu sorgen
- gemeinsam zu duschen
- gute Gespräche zu führen
- Zusammen zu kuscheln



*Seitenblicke 2019***Jänner**

01.01. um 00:00:01 Uhr überraschte Andreas Petra mit einem formvollendeten, romantischen Antrag. Bei Schnürregen, Feuerwerk, Sekt und Wiener Walzer nahm er allen Mut zusammen und stellte nach Kuss und Liebeserklärung die Frage aller Fragen..... dass sie freudenstrahlend angenommen hat, weiß man. Darum sitzen wir jetzt ja hier zusammen beim Kirchenwirt.

03.01. Der Termin wurde festgelegt, die Trauzeugen um ihren Beistand gebeten und die Urlaubstage in der Arbeit beantragt. Neben zahlreichen Glückwünschen und skeptischen Bemerkungen erhielten wir spontan das Angebot von Heidi E. und Dagmar D. (Namen der Redaktion bekannt), als Blumenmädchen für uns zu fungieren. Ob dieses süße Vorhaben tatsächlich umgesetzt wurde, war zu Redaktionsschluss nicht bekannt.

Februar

Erster Termin am Standesamt Franking und Reservierung beim Kirchenwirt. Suche nach Fotografen und DJ. Gemeinsam mit der Trauzeugin musikalische Umrahmung am Standesamt geplant und organisiert. Spontankauf eines Sommerkleides, welches heute als Brautkleid erhalten muss. Hochzeitsreise geplant und gebucht.

März

Aufgebot am Standesamt, Eheringe und Brautschuhe in der Farbe apfelgrün bestellt.
Erste Gedanken über Brautstrauß und Blumenschmuck notiert.
Corporate Design für Einladungen, Website, Zeitung und Schokoladepapier entworfen.
Gästeliste überdacht.

April

Einladungen gedruckt und angefangen zu verteilen.
DJ, Fotograf und Fotoshooting-Location fixiert.
Ideen für Inhalte unserer Zeitung gesammelt – und die Schokolade ausgiebig verkostet.
Tickets für Seer-Konzert (Polterabend) gekauft.
Songliste für DJ erstellt mit der Idee, Gäste-Musik-Wünsche einzubinden (bitte um aktive Teilnahme).
Überlegung bezüglich Fotokameras auf den Tischen.
Idee für einen Flashmob geboren.

Mai

Alle Einladungen sind persönlich übergeben oder verschickt worden.
Schneiderin wurde beauftragt und Bräutigam eingekleidet.
Zeitungsbeiträge mit Horoskop und Rätsel erstellt,
Musikwunschkarten ausgedruckt.

Termin mit Friseurin vereinbart, zum Testessen Kirchenwirt besucht und Verbündete für den Flashmob angeheuert.

Aufgrund unserer Weltanschauung spirituelles Hochzeitsritual geplant.

Juni

Konkrete Gästeanzahl aufgrund der Rückmeldungen – über die wir uns sehr gefreut haben - ermittelt, Anzahl an Essen an den Wirt gemeldet und Gestaltung der Tischordnung.

Menüauswahl vereinbart und Website ergänzt und aktualisiert

Minikameras für die Tische bestellt.

Texte für den Flashmob gedruckt und verteilt

In unserem Wohnzimmer tanzen geübt

Juli

Brautstraß und Torten geordert

Schokolade zur Sicherheit noch mal verkostet (Adieu Diät) und verpackt

Entschluss gefasst, unser Auto durch Blümchen und Bänder an den Rückspiegeln zu schmücken

August - Langsam wird's ernst – wir brauchen dringend Urlaub!

Letzte Besprechung mit dem Amtsleiter bezüglich Trauungszeremonie

06.08., 19 Uhr: „Alter Weg“ meets „Shinto“ Zeremonie

08.08. Den Tagesablauf und alle Vorbereitungen noch einmal durchgegangen und überprüft. Nervosität steigerte sich langsam, aber stetig. Hochzeitsauto gereinigt

09.08. Vormittag Besuch beim Kirchenwirt, um Musikanlage und Tischdeko aufzustellen

Nachmittag mit dem Zweitauto nach Henndorf zum Konzert der Seer gestartet – unser ganz persönlicher Polterabend

20:30 Uhr Beginn des Konzerts – zu unserem Lieblingslied haben wir als Generalprobe für heute auch gestern beim Konzert höchst konzentriert zusammen getanzt

10.08.

01:10 Uhr vom Konzert nach Hause zurückgekehrt

01:30 Die Hochzeitszeitungen mit dem druckfrischen Polterabend-Bericht und dem Paparazzi-Foto vom Konzert ausgedruckt und gefaltet.

02:25 endlich war alles fertig – wir fallen nach einem letzten Kaffee müde, aber glücklich ins Bett und verbringen den Rest der Nacht vor der Hochzeit im Tiefschlaf

05:50 Der Wecker reißt uns unsanft aus unseren Träumen.

Kaffee – Duschen – Friseur – Brautstraß abholen – umziehen – Treffen zum Fototermin

11:00 Uhr Standesamt, danach Flashmob

.... Und wenn alles nach Plan verlaufen ist, sind wir jetzt tatsächlich verheiratet und freuen uns aufs Essen und aufs Feiern mit euch. Mahlzeit!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei....

Petra's Trauzeugin



Sigrid Stöger

Andreas' Trauzeugen



Stefan Sternad

... weiters bei....

- Sarah Strasser und Elena Jindra für die musikalische Begleitung am Standesamt
- Leonie Sternad für die Videoaufnahmen
- Otto Zenz für die feierliche Zeremonie am Standesamt
- Konrad Krautzberger für unsere bezaubernden Hochzeitsbilder
- Hans Schwarzmayr und die Gemeinde Hochburg-Ach für die Location zum Fotografieren
- Stefan Graf für die Unterhaltungsmusik während der Feier
- Familie Mayr für den Saal und die Bewirtung
- Unserer Freundin Lilli Lanz für die Hilfe beim Hochzeitsoutfit
- Unserer Freundin Maria Solva Roithinger für das spirituelle Hochzeitsritual
- Hannes Alexander Elias Roithinger für die Fotos
- Den Unterstützern bei unserem Flashmob – „Tage wie diese“ – es war megageil
- (Leonie und Gertrud, Alex und Doris, Matthias und Bernadette, Jasmin und Melanie)
- Unseren Freunden Matzebub und Da Janker für die Freigabe ihrer Musikstücke
- Besonderer Dank gilt den „Seern“ für die Hochzeitsgrüße und das Titelbild

...und unseren ...

Söhnen mit Familien, Freunden aus nah und fern und unseren Arbeitskolleginnen und -Kollegen, dass ihr heute dabei sein wollt, um mit uns zu feiern!

Special moments ...**... in unserem Leben**

Mei siasse Fee!

I steh vor dir mit woache Knia.

Wie soi i dir sogn, wie soi i di frogn,

ob du mei Frau, mei Herz sei wüst.

Es is so sche an deiner Seit'n, dei Liab g'xpian und di zu begleiten.

I woaf, es is ned immer leicht, doch i steh' zu dir zu jeder Zeit.

I bin dir treu und hob di gern,

mei siasse Fee, mei Morgenstern!

© Andreas Voithofer am 10. August 2019

Mei Andreas,

*mia hob'm uns ned gsuacht, oba trotzdem hot's Lebm uns uns
find'n lossn.*

*Du host ned nur mei Herz, sondern a mei Seele tief berührt
und mogst mi so, wie i bin.*

*Drum leg i mei Hond vertrauensvoi in deine, und möcht den
Rest vo meim Lebm an deiner Seitm sei.*

*Du bist mei Sunn und mei Wossa. Mei Atem Mei
Lebm!*

© Petra Voithofer am 10. August 2019



Horoskop am 10.08.2019 um 11:00 Uhr MESZ

Unsere persönlichen Glücksplaneten anhand unserer beider Geburts-
horoskope sind Venus, Mond und Mars (Stier/Krebs, Stier/Widder)

Das Glück steht in den Sternen...



Das Horoskop von 10.08.2019 um 11:00 Uhr in Franking zeigt eine starke Feuerbetonung (19 von 32 Punkten) und symbolisiert die Grundstimmung unserer Beziehung: Dynamisch, spontan und immer unterwegs. Idealistisch und optimistisch, voller Leidenschaft und Energie ... im Vertrauen auf Glück und Intuition.

Venusstunde, 10:50:06 bis 12:01:55 Uhr
Was für ein schöner Aspekt, um in die Ehe zu starten. Venus steht für Liebe, Zuneigung, Freuden, Schönheiten und Harmonie.

Sonne – Unser Sein und Wollen – in Löwe, 11. Haus

Der Tierkreis, in welchem sich die Sonne aktuell befindet, wird allgemein als „Stern-

zeichen“ bezeichnet. Die Löwe-Sonne in unserem Hochzeitshoroskop symbolisiert Mut, Fröhlichkeit, Kreativität, Optimismus, Selbstbewusstsein und das Wissen, dass wir zusammengehören.

Sonne/Mond Trigon: Wollen und Fühlen sind im Einklang – wir leben freundlich, ausgeglichen, zufrieden und im Frieden mit uns selbst – was für ein Geschenk!

Sonne/Venus Konjunktion: Genuss und Freude, optimistische Lebensgestaltung – wir sind liebevoll und kreativ, lieben Kunst und Musik, genießen Zweisamkeit und Intimität und haben das Bedürfnis, in einer festen, dauerhaften Beziehung zu leben („... bis der Tod uns scheidet“).

Sonne/Jupiter Trigon: schenkt uns Gesundheit, Erfolg und verspricht ein erfülltes Eheleben.

Aszendent – So sieht man uns – in Waage

Das Zeichen, welches im Osten gerade aufsteigt (in Bezug auf Zeit und Ort), ist der Aszendent und symbolisiert, wie wir der Welt begegnen, wie wir agieren und reagieren.

Mit Waage-Aszendent stehen wir der Welt liebenswürdig und flexibel gegenüber. Harmonie und

Gerechtigkeit, Ausgewogenheit und Fairness sind uns wichtig. Konflikte lösen wir in Ruhe und mit der nötigen Diplomatie (das gilt übrigens auch für dich, Andreas Voithofer!).

Mond – Unsere Gefühlswelt – in Schütze, 3. Haus

Der Schütze-Mond beschert uns tiefe und ehrliche Gefühle, den Glauben an die einzige, große Liebe, ebenso Hoffnung und Zuversicht. Wir brauchen ein intensives Erleben, um uns wohlfühlen: es soll was vorwärts gehen und wir haben viele kreative Ideen, die uns begeistern können. Grundstimmung ist optimistisch, lebensfreudig, freiheitsliebend und unternehmensfreudig – gerne unterwegs und in Bewegung – „Reisemonat“

Lieber Schütze-Mond: ein bisschen weniger Unternehmungsgeist würde vor allem unserer Reisekasse guttun....

Mond/Venus Trigon: Geborgenheit ist uns wichtig. Musik, gutes Essen und andere Genüsse wissen wir zu schätzen. Wir genießen unser romantisches Zartgefühl, unsere Zweisamkeit und die besonders große emotionale Nähe.

Mond/Neptun Quadrat: große Hingabefähigkeit (und Träume) – wir können in der Natur das Gefühl völliger Verbundenheit erleben. Reiche Fantasie und starker Bezug zum Unterbewusstsein. Musik führt uns in innere Welten und hilft uns, die Sehnsucht nach Einheit und Geborgenheit zu stillen. Anmerkung der Redaktion: welche Sehnsüchte durch die Musik von Die Toten Hosen und U2 genau gestillt werden, bleibt wohl ein Geheimnis.

Mondphase: zunehmender Halbmond

Was Gefühle anbelangt, sind wir hartnäckig und zielstrebig und begegnen immer wieder Menschen, die uns unterstützen. Danke liebe Familie und Freunde – damit seid auch ihr gemeint, die heute mit uns unsere Hochzeit feiern.

Merkur – Wissen und Kommunikation – in Krebs, 10. Haus

Durch den Krebs-Merkur haben Gefühle großen Einfluss auf unser Denken und Handeln. Wir sind mitfühlend, sensibel, nachdenklich und feingefühlig in Gesprächen, sodass es manchmal geradezu über-sinnlich scheint. Wir können uns auch ohne Worte – nur durch Blicke – miteinander verständigen.

Venus (Liebe) und Mars (Vitalität) in Löwe

Die Löwe-Venus beschert uns Warmherzigkeit, Kreativität, Sinn für Kunst und heiße Rhythmen, puren Genuss und einen Touch von Luxus. Das Leben ist unsere Bühne, auf welcher wir sonnige Abenteuer, abwechslungsreiche Aktivitäten, romantische Stunden und unendliche Liebe und Zärtlichkeit miteinander einfach leben.

Der Löwe-Mars schenkt uns dazu Selbstsicherheit, Leidenschaft und Unermüdlichkeit. Unsere Begeisterung ist schwer zu stoppen und spontane Ideen leben wir. So haben wir auch die Vorbereitungen auf diese, unsere Hochzeitsfeier in höchstem Maß genossen. Wir haben geplant, getüftelt und unglaublich viel zusammen gelacht, und konnten letztendlich unser Wünsche für diesen ganz besonderen Tag - nach unseren Möglichkeiten - mit Leidenschaft, Liebe und Humor in festlichem aber auch fröhlichem Rahmen realisieren. *Viel Spaß uns allen!*

„Alter Weg“ meets „Shinto“

Aufgrund unserer alternativen Weltanschauung, in der die Erde und die Natur eine zentrale Rolle einnehmen, haben wir uns für ein feierliches, spirituelles Hochzeitsritual entschieden, welches am 6. August vollzogen wurde.

Dankbar und demütig haben wir um den universellen Segen und Schutz für unsere Liebe gebeten und unsere Gelübde abgelegt. Danke, Maria Solva Roithinger

Keltischer Baumkreis – 01. Bis 14. Mai – Die Pappel

Der Lebensbaum Pappel symbolisiert nach dem keltischen Baumkreis Feingefühl und Verständnis. Der Baum stellt einen zuverlässigen Gefährten an der Seite des Menschen durch das Leben dar. Er soll durch die Kraft der Natur in allen Lebenslagen Halt und Orientierung geben.

Im Zeichen der Pappel Geborene sind sehr feingefühlig. Sie nehmen die feinsten menschlichen Gefühle mit ihren sehr sensiblen Antennen in ihren leisesten Ebenen wahr. Sie kennen alle Nuancen der Emotionen und sind daher auch ein sehr verständnisvoller und gefühlsbetonter Partner.

In ihrer Gegenwart scheint jeder Augenblick ein stiller und heiliger Moment der Besinnlichkeit zu sein. Unbewusst wird man durch sie von einer unerklärlichen Freude und tiefen Dankbarkeit für das Leben ergriffen. Sie sind vor allem von der Natur und ihren überwältigenden Schauspielen begeistert.

Krafttier Eule – Hüterin der Nacht

Man kann sich der Magie dieses mystischen Tieres schwer entziehen. Sie steht für Weisheit, Einsicht und Intuition und sie ist Bestandteil unseres gewählten Familienwappens.

An dieser Stelle freuen wir uns darauf hinzuweisen, dass wir im Zoo Salzburg seit 3 Jahren eine Eule (Habichtskauz-Mädchen) namens Luna durch eine Patenschaft unterstützen.

etwas Neues



etwas Altes



etwas Blaues



etwas Geborgtes



Dank: Maria & Papa

Dank: Bernadette

Feuer - Erde - Wasser - Luft... alte Traditionen



*Believe in fairies
They make dreams come true
Believe in the wonder
The stars and the moon
Believe in magic
From the fairies above
They dance on the flowers
And sing songs of love
And if you just believe
And always say the truth
The fairies will be there
To watch over you*
Emily Montz

*Es gibt eine Liebe,
die über jede Liebe erhaben ist,
die Leben überdauert.
Zwei Seelen aus einer entstanden.
Vereinigt wie zwei Flammen.
Identisch – und doch getrennt.
Manchmal zusammen, durch Gefühl und Verlangen
verschweift
Manchmal getrennt, um zu lernen und zu wachsen.
Aber einander immer wieder findend.
In anderen Zeiten, an anderen Orten.
Wieder und wieder*
Japan 6. Jhd n. Chr.



Margerite (Symbol für Orakel)/Kamille
Stehen für Naturverbundenheit, Natürlichkeit, Unschuld, Reinheit, Freiheit, Wildfang, ungeschminkte Schönheit, und für Schutz, Heilung und Wunscherfüllung.

Schleierkraut
Das Schleierkraut steht für Hingabe und Liebe und ein Herz ohne Argwohn oder Hintergedanken. Deshalb wird das Kraut gern für die Dekoration an Hochzeiten eingesetzt.

Rekordfahrt auf Motorrad

Liebespaar fuhr von Franking nach Hallstatt in 60 Minuten (des is ned amoi a Stund!) ...

Der erfahrene Motorradfahrer Andreas V. erweiterte sein Team zu Saisonstart mit der Quereinsteigerin Petra V. Die anfänglichen technischen Schwierigkeiten beim Schließen des Sturzhelms und dem Anlegen des Nierengurtes konnten durch intensives Training behoben werden. Weiters kostete es enorme Überzeugungskraft, sie zum Tragen der Schutzkleidung zu bewegen. Doch aufgrund der figurgünstigen Passform und der eleganten, dezenten, orangen Farbe des „Teamtrikots“, gab sie ihren Widerstand auf und erklomm freudig das Motorrad. Nach dem Start fuhren die beiden noch etwas vorsichtig in Richtung St. Gilgen und trainierten, sich den geschmeidigen Kurven immer besser anzupassen. Um das vorgegebene Ziel trotzdem zeitnah zu erreichen, gab Andreas danach mehr Gas. Durch heftige Klopfzeichen

auf den Rücken fühlte er sich darin bestätigt und angefeuert. Die Freude seiner neuen Mitfahrerin war offensichtlich grenzenlos, denn am nächsten



Tag konnten zahlreiche Blutergüsse und blaue Flecken auf seinem Rücken diagnostiziert werden. Schweißgebadet erreichten sie Hallstatt in rekordverdächtigen 60 Minuten. Da es sich nicht um eine Qualifikation handelte, wurde diese Bestzeit nicht offiziell bestätigt. Es gibt auch keine Beweisfotos der Polizei.

Diese Trainingsfahrt ist sehr vielversprechend für die weitere Zukunft dieses Dream-Teams!

Erstaunliche Erfolge bei Schwimm-Staffel

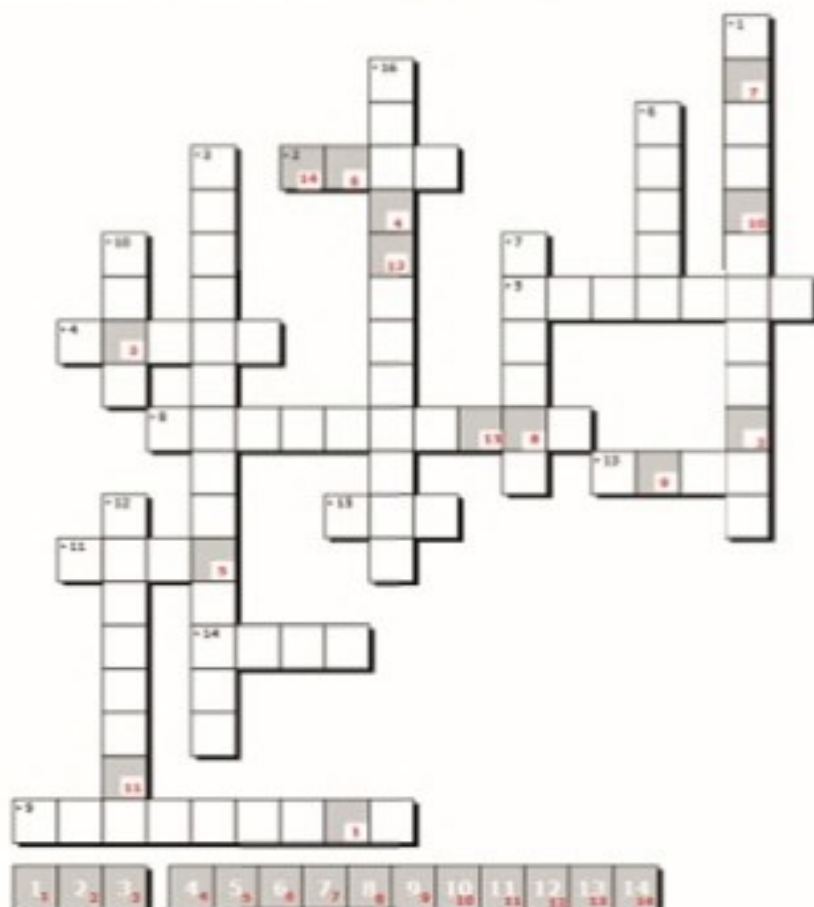
Duo aus Oberfranking bewährt sich beim Langstreckenschwimmen...

Bei den diesjährigen Trainingsvorbereitungen am Holzöstersee beeindruckten die Teilnehmer Andreas V. und Petra V. das Redaktionsteam, sowie die zahlreichen Zuschauer durch ihre überragenden Leistungen. Selbst Steine können nicht besser schwimmen! Die ortsansässigen Fische erblassen schier vor Neid aufgrund der hervorragenden Tauchkünste des Paares. Nach der ungeplanten Tauchshow schafften sie es letztendlich aber doch, den See zwei Mal schwimmend zu durchqueren. Die kühlen Wassertemperaturen ließen zwar keine

Spitzenzeiten zu, aber die Teilnehmer sind dennoch mit der Zeit von 35 Minuten auf 600 Meter vorerst zufrieden. An der Tauch- und Schwimmtechnik wird noch gearbeitet, damit nicht so viel kostbares Seewasser verschluckt werden muss.

Um sich für das Langstreckenschwimmen in Malibu zu qualifizieren, sind noch einige Trainingseinheiten erforderlich. „Wir werden uns bemühen“, versprach das Paar und dankte beim Interview ganz besonders den Einsatzkräften der Wasserrettung aus Franking.

Preisrätsel - Mitmachen und gewinnen



1. In welchem Ortsteil wohnen wir
2. Welches Tier befindet sich in unserem Familienwappen
3. Unser liebtes Hobby bei Sonnenschein
4. Vorname der Braut
5. Vorname des Bräutigams
6. Tierkreiszeichen, in welchem wir beide geboren sind
7. Unser keltischer Baum
8. Blumen im Brautstrauß
9. Erstes Ziel mit dem Motorrad
10. Letztes besuchtes Konzert
11. Name unseres Patenkindes im Zoo Salzburg
12. Liebste Fessiv-Sportart Petra
13. Lieblingsfarbe von Andreas
14. Was trägt Braut symbolisch für "etwas Altes"
15. Kosenamen von Andreas für Petra
16. Erstes gemeinsames Schwimmen im

Schön, dass du da bist...

Menükarte

Vorspeisen zur Auswahl

- * Rindsuppe mit Kaspreßknödel
- * Rindsuppe mit Frittaten
- * Lauchsuppe

Hauptspeisen zur Auswahl

- * Eierschwammerl-Rahmsauce mit Semmelknödel
- * Grillteller mit Kräuterbutter, Pommes frites und Salat
- * Wienerschnitzel mit Petersilienkartoffeln und Salat
- * Truthahnfilet in Rahmsauce mit Reis und Salat

Kuchenbuffet und Kaffee

Abendessen

- * Schweizer Wurstsalat

Tischgetränke

- * nach Wahl
(ausgenommen Schnäpse, Bargetränke und Zigaretten)

Impressum:

© Petra und Andreas Voithofer

www.petra-und-andreas.family/hochzeit.html

@-mail: petra-und-andreas@eclipse.at